

Info – Brief vom BIV Vorstand Mai 2020



Sehr geehrte, liebe BIV - Mitglieder - Freunde und Unterstützer,

Die Corona-Pandemie hat den Alltag eines jeden von uns verändert und viele Maßnahmen gefordert, die die Meisten von uns so noch nicht erlebt haben. Mal Hand aufs Herz, wer von uns hat schon gedacht, dass wir das je erleben werden?

Gerade viele von Ihnen, im Gesundheits- und Sozialwesen sind in Ihrer täglichen Arbeit darauf fokussiert, dieses Pandemiegeschehen einzudämmen und zu beherrschen, denn gerade für ältere, kranke, pflegebedürftige und behinderte Menschen stellt das Virus eine ernste Bedrohung dar und Sie tun alles, um dies zu verhindern. Dafür möchten auch wir vom Vorstand der BIV heute allen Helfern in Brilon, dem HSK und deutschlandweit Danke sagen.

Viele von Ihnen arbeiten von zuhause, um die Unternehmen, Organisationen aber auch Vereine und Verbände am Laufen zu halten. Auch wir vom BIV Vorstand haben unsere Aktivitäten weitergeführt. Vielleicht nicht mit der Intensität wie in den Wochen zuvor, aber konstant und wir hoffen produktiv.

Heute wollen wir Ihnen ein paar Informationen geben, was in diesem Jahr von den BIV Mitgliedern erreicht werden konnte:

1. Treffen und Meetings

- Der BIV Vorstand hat sich im Januar und Februar 2020, gemeinsam mit dem Behindertenbeauftragten Heinz Arenhövel, zu zwei ordentlichen Vorstandssitzungen getroffen. Neben der Planungen zu den damals noch geplanten Hansetagen, haben wir weitere Überlegungen für Aktivitäten des laufenden Jahres angestellt und uns auf eine geplante erste Mitglieder-versammlung für Mai 2020 inhaltlich vorbereitet. Wie mit den Ostergrüßen bereits mitgeteilt, kann diese Versammlungsform leider noch nicht wieder stattfinden. Unser Infobrief gilt insofern als „kleiner Ersatz“ dafür.

Info – Brief vom BIV Vorstand Mai 2020



- Im Januar konnten wir zu unserem Neujahrstreffen 25 Mitglieder und Unterstützer bei einem schmackhaften Imbiss begrüßen. Auch wenn wir uns über ein paar mehr Freunde und Gäste gefreut hätten, so waren es doch intensive Gespräche, um einander kennen zu lernen und Ideen für eine zukünftige gemeinsame Arbeit auszutauschen. Der Vorstand hatte den Eindruck, dass es allen Anwesenden gut gefallen hat.
- Des Weiteren haben wir am 09. März 2020 noch an einer Sitzung der BIV HSK in Meschede teilgenommen.
- Darüber hinaus sind wir vom Vorstand rege per Mail, Telefon und What's APP in Kontakt.
- Wir hoffen, dass wir im Oktober dann spätestens eine Mitglieder-versammlung durchführen können.

2. Aktivitäten

- Wir konnten mit freundlicher, kostenloser Unterstützung der Werbeagentur Landluft Brilon GmbH einen neuen Flyer erstellen und hatten hierfür nur die relativ geringen Druckkosten zu finanzieren. Wir bedanken uns ganz besonders bei Herrn Jörg Schlüter, Geschäftsführer der Landluft Brilon GmbH für sein ehrenamtliches und sofort zugesagtes Engagement und freuen uns, Ihnen heute jeweils einige Exemplare des Flyers zukommen lassen zu können. Selbstverständlich können Sie weitere Exemplare haben, die wir jetzt auch sukzessive bei den Kirchen, der Stadt Brilon, im Kreishaus, ...etc. auslegen werden. Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei
 - Claudia Artz, claudia.artz@t-online.de, 0170 269 4114
- In Anlehnung an den Flyer werden wir jetzt ab Mai an der Erstellung einer neuen Homepage für die BIV arbeiten. Wer von Ihnen Ideen hat und sich gerne beteiligen möchte, meldet sich bitte per Mail bei claudia.artz@t-online.de, wir werden versuchen, die Vorbereitungen im Mail – Austausch zu regeln.

Info – Brief vom BIV Vorstand Mai 2020



- Im März 2020 haben sich unsere Vorsitzende Angelika Gerke, unser Kassenwart Martin Gersthagen und der Behindertenbeauftragte des HSK Heinz Arenhövel beteiligt, die Young Caritas unter der Leitung von Nadine Gebauer zu unterstützen, um eine Wheelmap für Brilon zu erarbeiten. Unter der Fragestellung „Wie behindertengerecht ist Brilon?“ haben sich die Schüler der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums Petrinum auf den Weg gemacht, um gemeinsam mit der Youngcaritas Brilon und der BIV zugängliche öffentliche Gebäude auf Barrierefreiheit zu testen. Hier wurde deutlich: „es gibt durchaus noch jede Menge Verbesserungsbedarf“. Ein toller Artikel in der Westfalenpost vom 15. April 2020 hat umfassend über das Projekt berichtet. Eine tolle Netzwerkarbeit zwischen der der Young Caritas und der BIV, liebe Frau Gebauer vielen Dank dafür!
- Die Hansetage mussten nun ja leider abgesagt werden. Insbesondere das Projektteam um Ute Hachmann und all die Briloner Gruppen, die in Ihren Planungen und Vorbereitungen schon sehr weit waren, sind super enttäuscht, dieses großartige Projekt nicht zu Ende bringen zu können, wie geplant! Wir sollten Ihnen deshalb besonders danken und Sie auch bei weiteren zukünftigen Vorhaben aktiv unterstützen. Der BIV Vorstand dankt Ihnen allen sehr, dass auch Sie sich gemeinsam mit uns für "Barrierefreie Hansetage" eingesetzt haben und einsetzen wollten. Ein ganz besonderes Dankeschön all denen, die schon überaus aktiv waren und Standbesetzungen u.ä. in Ihren Teams organisiert haben. Ein ganz besonderer Dank gilt Ihnen, lieber Herr Schrewe, für Ihr Engagement Shuttlebusse für Rollstuhlfahrer zu organisieren! Es waren angenehme Vorbereitungen mit Ihnen allen. Sobald wir wissen, was die Stadt Brilon vielleicht für die Zukunft aus dem Projekt heraus plant, kommen wir gerne ggf. wieder auf Sie zu.
- Der Vorstand ist auch in diesem Jahr vom Bauamt der Stadt Brilon beteiligt worden, wenn es um die Bewertung der Barrierefreiheit beim Neu- und Umbau öffentlicher oder öffentlich zugänglicher Gebäude ging bzw. geht. Die Zusammenarbeit mit dem Bauamt gestaltet sich für uns sehr gut!
- Die Sitzungen des Sozialausschusses, an dem ab 2020 Frau Anne Schreckenber und Frau Claudia Artz von der BIV teilnehmen werden,

Info – Brief vom BIV Vorstand Mai 2020



mussten bislang wegen des Versammlungsverbotes leider abgesagt werden. Wir freuen uns dennoch auf die zukünftige Zusammenarbeit.

3. Planungen für das 2. HJ 2020

- Besonders am Herzen liegt dem BIV Vorstand, das Briloner Stadtbild mit behindertengerechten und barrierefreien Sitz- und Ausruhmöglichkeiten, zu verschönern und zu verbessern. Natürlich muss es hier zunächst ein Gespräch mit den Verantwortlichen der Stadt Brilon geben, ob und wieweit dies möglich ist. Dann müsste ein gemeinsames Konzept erstellt werden. Die BIV möchte sich dafür einsetzen, Unternehmen, Organisationen und Briloner Bürger anzusprechen, um die Finanzierung solcher Sitz- und Ausruhmöglichkeiten zu finanzieren, z.B. über Spenden. Wir hoffen, dass wir alsbald den Kontakt mit den Verantwortlichen der Stadt Brilon dazu aufnehmen können.

Das Bild zeigt eine Möglichkeit von vielen, wie so etwas aussehen könnte.



Info – Brief vom BIV Vorstand Mai 2020



- Eine weitere Planung ist die Vorbereitung einer 20 Jahr Feier der BIV Brilon mit einer Fachveranstaltung für den Mai 2021. Hierzu müssen wir – sobald die Versammlungsbeschränkungen aufgehoben werden – eine Arbeitsgruppe ins Leben rufen.

Wie Sie sehen, passiert doch einiges bei der BIV, wenn z.Zt. auch mit etwas angezogener Handbremse. Krisenzeiten schüren nicht nur Ängste, sondern bringen auch etwas vom Besten in uns zum Vorschein: Gemeinschaftssinn und Solidarität mit den Schwächeren. Lassen Sie dies auch weiterhin Ziel unserer gemeinsamen Arbeit in der BIV sein.

Passen Sie bitte auf sich auf und bleiben Sie gesund und guten Mutes!

Ihr BIV Vorstand

Angelika Gerke

Anne Schreckenberg



Martin Gersthagen

Claudia Artz